

Antrag für die Samtgemeinde Elm-Asse

Beratungsfolge	Öffentlichkeits- status	Aufgabe
Betriebsausschuss für den Eigenbetrieb Abwasser	öffentlich	Entscheidung

Betr.: Betonsanierung PW Semmenstedt

Antrag: Der Betriebsausschuss möge beschließen:

Der Beton im Zulaufbauwerk und die Betonteile der beiden Keller-geschosse des Betriebsgebäudes werden mittels GFK-Auskleidung saniert. Eine beschränkte Ausschreibung ist durchzuführen. Mit der Maßnahme wird das Ing. Büro Behrendt in Groß Vahlberg beauftragt.

Begründung:

Die Pumpstation in Semmenstedt geht jetzt in das 51. Betriebs-jahr. Durch die Schwefelwasserstoffausgasungen im Zulauf ist der Beton dort stark angegriffen. Die Bewehrung liegt bereits teil-weise frei. Entsprechende Fotos sind als Anlage beigefügt.

Um die Betriebssicherheit weiterhin zu gewährleisten ist die Maß-nahme dringend notwendig. Eine Begehung mit dem o. a. Ingenieur-büro hat bereits stattgefunden. Die daraufhin eingeholte Kosten-schätzung beläuft sich auf ca. 40.000,-- €. In der Kostenschät-zung ist aber die Sanierung des Sammelbehälters mit vorgesehen. Aufgrund einer Kamerabefahrung ist dieser Betriebsteil aber nicht sanierungsbedürftig.

Die Kellergeschosse sind durch Betriebsausfälle mehrfach überflu-tet worden. Auch hier besteht Handlungsbedarf, der im Zuge der Sanierung des Zulaufteiles behoben werden kann. Im Erfolgsplan sind entsprechende Mittel für die Sanierung vorgesehen.

Es wird gebeten, entsprechend der Vorlage zu beschließen.

Die Samtgemeindegemeindermeisterin

(R. Bollmeier)